

# Hydraulisch angetriebener Schmierstoffgeber von SKF

## Für Hämmer

Kompakte und robuste Pumpe für die Schmierung des Hammers



### Einfache und zuverlässige Wartung

Hydraulische Hämmer werden häufig unter extremen Einsatzbedingungen verwendet. Komponenten wie der Meißel und die Führungsbuchse sind daher Staub, Wasser und Schlamm ausgesetzt. Zur Verlängerung der Lebensdauer des Meißels, empfiehlt sich deshalb die Schmierung mit Meißelpaste. Mit dem hydraulisch angetriebenen Schmierstoffgeber hat SKF eine innovative automatische Schmierlösung mit patentiertem internem Design entwickelt, die mit der Meißelpaste und den vorherrschenden Umgebungsbedingungen, unter denen Hämmer zum Einsatz kommen, ideale Leistung erbringt.

Der Schmierstoffgeber befindet sich direkt am Hammer und sorgt während des Betriebs für eine optimale Schmierstoffversorgung,

wodurch komplizierte und zeitaufwändige Nachschmierungsarbeiten von Hand vollständig entfallen. Ein weiterer Vorteil dieser Lösung besteht darin, dass der Bediener nun nicht mehr so oft gezwungen ist, außerhalb der Fahrerkabine zu arbeiten.

Vorteile dieses neuen Produkts:

- Höhere Maschinenverfügbarkeit
- Niedrige Wartungskosten
- Erhöhte Sicherheit

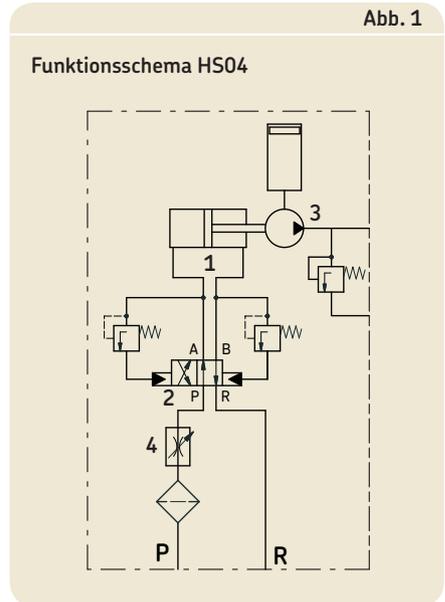
Der Antrieb der Pumpe erfolgt über das Hydrauliköl selbst. Durch dieses patentierte interne Design entfällt der bei konventionellen Pumpen übliche Antrieb über einen Exzenter. Der Schmierstoffgeber von SKF ist somit eine sichere Lösung, die hohe Zuverlässigkeit bietet.



# Innovative Konstruktion mit hydraulischer Steuerung

Wie es der Name bereits andeutet, wird der hydraulisch angetriebene Schmierstoffgeber von SKF hydraulisch betätigt. Der Antrieb der Pumpe erfolgt über den Antriebskolben (1). Mithilfe eines hydraulischen Umsteuerventils (2) wird dieser Antriebskolben über den Hydraulikkreislauf des Fahrzeugs wechselseitig druckbeaufschlagt. Der Kolben (3) befindet sich entweder in der Saug- oder Druckphase, solange das Fahrzeug bzw. das Trägergerät in Betrieb sind. Die Pumpe fördert dadurch impulsartig Schmierstoff an die Lager des Trägergerätes.

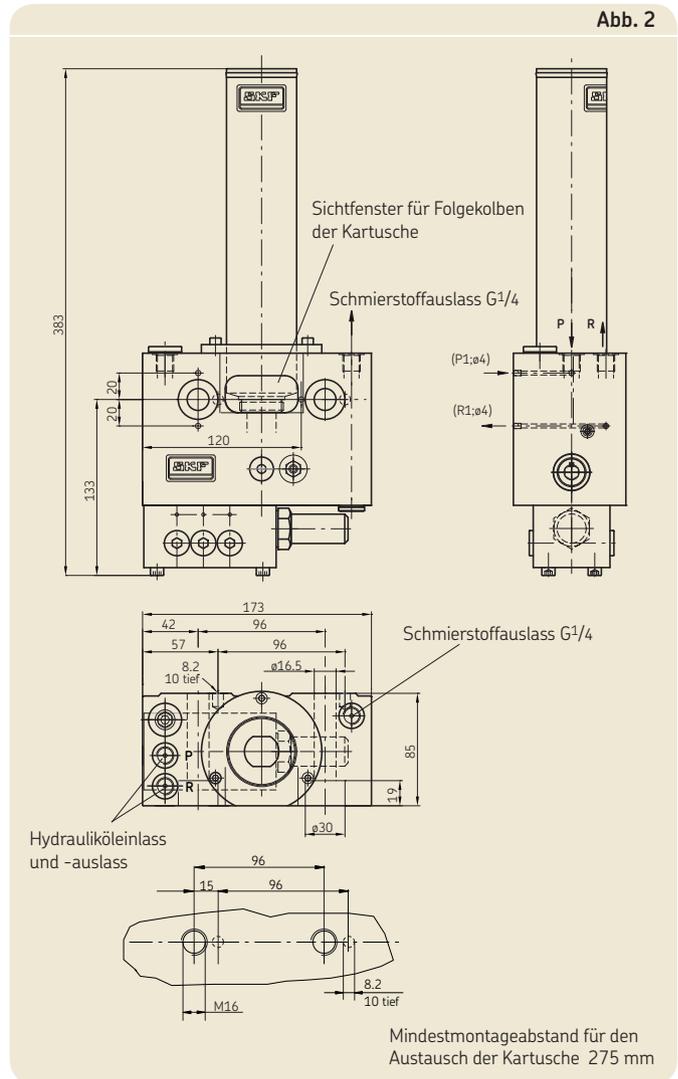
Bei Stillstand des Hydraulikkreislaufs bleibt der Schmierstoffgeber stehen und der Schmierimpuls ist unterbrochen. Die Fördermenge kann über den Durchflussbegrenzer (4) reguliert und zurückgestellt werden, um die Betriebsanforderungen des Fahrzeugs zu erfüllen. Eine an der Frontseite der Schmierpumpe angebrachte Schmierhilfe (Schmierrippel) ermöglicht bei einem eventuellen Ausfall des Hydraulikkreislaufs eine manuelle Notschmierung des Trägergerätes.



**Technische Daten**

Kartusche .....	0,4 kg
Schmierstoff .....	Fett bis NLGI-Klasse 2
Fördermenge, regulierbar .....	0,4 bis 2,1 cm <sup>3</sup> /min <sup>1)</sup> 0,8 bis 4,0 cm <sup>3</sup> /min <sup>2)</sup> 2,0 bis 6,7 cm <sup>3</sup> /min <sup>3)</sup>
Werkseinstellung .....	1,1 cm <sup>3</sup> /min <sup>1)</sup> 2,2 cm <sup>3</sup> /min <sup>2)</sup> 4,2 cm <sup>3</sup> /min <sup>3)</sup>
Schmierdruck .....	max. 120 bar
Betriebsdruck Hydraulik .....	90 bis 315 bar
Betriebstemperatur .....	-25 bis +75 °C
Gewicht .....	7,1 kg (einschl. Kartusche)

<sup>1)</sup> Bei einem hydraulischen Druck von 120 bar. Bezogen auf Hydrauliköl ISO VG 46 bei 33 °C, Betriebsviskosität -67 mm<sup>2</sup>/s.  
<sup>2)</sup> Bei einem hydraulischen Druck von 200 bar. Bezogen auf Hydrauliköl ISO VG 46 bei 33 °C, Betriebsviskosität -67 mm<sup>2</sup>/s.  
<sup>3)</sup> Bei einem hydraulischen Druck von 315 bar. Bezogen auf Hydrauliköl ISO VG 46 bei 33 °C, Betriebsviskosität -67 mm<sup>2</sup>/s.



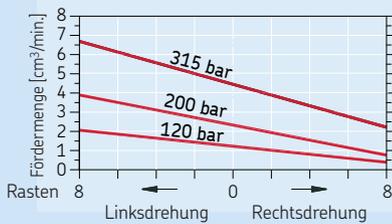
# Einfache Handhabung

## Einfache Regulierung der Fördermenge

Die Regulierung der Fördermenge erfolgt über eine leicht zugängliche Drosselschraube, die wiederum durch eine Verschluss-schraube geschützt ist.

Diagramm 1

### Regulierung der Fördermenge



Druckangabe bezogen auf Hydrauliköl ISO VG 46 (bei 33 °C, Betriebsviskosität ~67 mm²/s)

## Einfacher Austausch der Kartusche

- Hydraulikeinheit ausschalten
- Verbrauchte Kartusche entfernen
- Verschlusschraube der neuen Kartusche entfernen
- Neue Kartusche einsetzen

Tabelle 1

Standard-Kit HS04G0F/0001<sup>1)</sup>  
einschl. 1 Kartusche, 1 Schweißplatte,  
2 Schrauben M16×85 und 2 Klemmhülsen  
**Bestell-Nr. 186-1231.31**

Meißelpaste HS04<sup>2)</sup>  
(Kiste mit 12 Kartuschen zu je 400 g)  
**Bestell-Nr. 3506-02-1175**

<sup>1)</sup> Maßgeschneidertes Kit mit Anschlussplatte auf Anfrage erhältlich.  
<sup>2)</sup> Vorgefüllte Kartusche mit Spezial-Meißelpaste von SKF. Andere Fette auf Anfrage erhältlich

## Einfache Montage

- Ist der Hammer nicht schon für die direkte Installation des Schmierstoffgebers ausgelegt, kann dieser mithilfe einer Montageplatte oder einer kundenspezifischen Adapterplatte montiert werden.
- Schmierstoffgeber mit 2 Schrauben montieren
- Hydrauliköleinlass und -auslass sowie Schmierstoffauslass anschließen

### ! Achtung

Die Nennbreite (DN) der (kundenseitigen) Hydraulikschläuche, die an die Pumpe angeschlossen werden, muss gemäß Druckgeräterichtlinie 97/23/EG unterhalb von 25 mm liegen. Die Hydraulikschläuche und deren Schraubverbindungen müssen für denselben Systemdruck ausgelegt sein wie bei dem Trägergerät.

Verschlusschraube für Einstelldrossel

Hydrauliköleinlass  
P = G<sup>1</sup>/<sub>4</sub>

Hydraulikölauslass  
R = G<sup>1</sup>/<sub>4</sub>

Meißelpastenkartusche

Montagebohrungen für Anschlussplatte

Entlüftungsschraube

Schmierstoffauslass G<sup>1</sup>/<sub>4</sub>

Alternativer Hydrauliköleinlass

Alternativer Schmierstoffauslass

Alternativer Hydraulikölauslass

Schmierhilfe (Schmiernippel)

Umsteuerventil

## The Power of Knowledge Engineering

SKF vereint hoch spezialisiertes Expertenwissen mit der praktischen Erfahrung aus unzähligen Anwendungen und bietet eine große Bandbreite maßgeschneiderter Produkte aus einer Hand. Diese besondere Kombination versetzt das Unternehmen in die Lage, Ausrüstern und Produktionsstätten in jedem bedeutenden Industriezweig weltweit innovative Lösungen zu liefern. Unser fundiertes Know-how in vielen Kompetenzbereichen bildet die Basis für das SKF Life Cycle Management: ein bewährtes Konzept zur Steigerung der Anlagenzuverlässigkeit, zur Verbesserung der Energieeffizienz sowie zur Senkung der Betriebs- und Wartungskosten.

Unsere Technologieplattformen umfassen Lager und Lagereinheiten ebenso wie Dichtungen und Schmiersysteme sowie Mechatronik-Bauteile und breit gefächerte Dienstleistungen. Das entsprechende Service-Portfolio reicht von der computergestützten 3D-Simulation über die cloud-basierte Zustandsüberwachung bis hin zum Anlagenmanagement.

Dank unserer globalen Präsenz profitieren SKF Kunden weltweit von einheitlichen Qualitätsstandards und hoher Produktverfügbarkeit. Außerdem können die Kunden über jede einzelne Niederlassung auf die Erfahrung, das Wissen und die Kreativität sämtlicher SKF Spezialisten zugreifen.



### Wichtige Information zum Produktgebrauch

Von SKF hergestellte Schmiersysteme oder deren Komponenten der Marken SKF und Lincoln sind nicht zugelassen für den Einsatz in Verbindung mit Gasen, verflüssigten Gasen, unter Druck gelösten Gasen, Dämpfen und denjenigen Flüssigkeiten, deren Dampfdruck bei der zulässigen maximalen Temperatur um mehr als 0,5 bar über dem normalen Atmosphärendruck (1 013 mbar) liegt.

## SKF Lubrication Systems Germany GmbH

Werk Hockenheim  
2. Industriestraße 4  
68766 Hockenheim  
Deutschland

Tel. +49 (0)6205 27-0  
Fax +49 (0)6205 27-100

Dieser Prospekt wurde Ihnen überreicht durch:

© SKF ist eine eingetragene Marke der SKF Gruppe.

© SKF Gruppe 2016

Alle Inhalte dieser Veröffentlichung unterliegen dem Urheberrecht und bedürfen vor ihrer Weiterverwendung der schriftlichen Zustimmung durch den Urheber. Die Angaben in dieser Druckschrift wurden mit größter Sorgfalt auf ihre Richtigkeit hin überprüft. Trotzdem kann keine Haftung für Verluste oder Schäden irgendwelcher Art übernommen werden, die sich mittelbar oder unmittelbar aus der Verwendung der hier enthaltenen Informationen ergeben.

PUB LS/P2 11100 DE · Januar 2016 · 1-0337-DE

